

## Praktische Informationen

### Veranstaltungsorte

Messe Westfalenhallen  
Dortmund, Halle 5  
Rheinlanddamm 200  
44139 Dortmund  
Deutschland

DMT – Zentrum für  
Brand- und Explosionsschutz  
Tremoniastraße 13  
44137 Dortmund  
Deutschland



Der Transfer zwischen den beiden Veranstaltungsstätten ist in der Teilnahmegebühr enthalten und wird mit Bussen organisiert.

### Anreise

#### Öffentlich:

Vom Hauptbahnhof: U45, Haltestelle „Westfalenhallen“  
Aus der Innenstadt: U46, Haltestelle „Westfalenhallen“

#### PKW:

Über die Autobahnen A1, A45, A42, B1 (A44) haben Sie direkten Anschluss zur B1 (A40), die zur Messe führt. Nutzen Sie den Parkplatz A 2 sowie die Tiefgarage unter Halle 6.

### Datum und Zeiten

**21.05.2014: 09:30 – 17:30 Uhr**, anschließende  
Abendveranstaltung auf dem Messegelände

**22.05.2014: 08:00 – 13:00 Uhr**, anschließend  
gemeinsames Mittagessen auf dem Messegelände

### Veranstalter

easyFairs Deutschland GmbH  
Balanstr. 73, Haus 8  
D-81541 München  
deutschland@easyFairs.com  
www.easyfairs.com

IND EX® e.V.  
Platz der Einheit 1  
D-60327 Frankfurt am Main  
info@ind-ex.info  
http://www.ind-ex.info/

## Anmeldung und Preise

### Weiterbildungspunkte des VDSI e.V.

Die Veranstaltung wurde vom VDSI e.V. mit 2 Brandschutz- und 2 Arbeitsschutz-Weiterbildungspunkten zertifiziert.



### Anmeldung

Anmeldungen erfolgen online über die Webseite:



[www.easyfairs.com/explosionsschutzkongress](http://www.easyfairs.com/explosionsschutzkongress)

### Preise

Normaltarif: 1.250 EUR zzgl. 19% MwSt.

Die Teilnahmegebühren verstehen sich zzgl. 19% MwSt., vereinnahmt im Namen und auf Rechnung der easyFairs Deutschland GmbH, Ust-IdNr. DE 238 390 815

Mitglieder des IND EX® e.V. erhalten 50% Rabatt auf den oben genannten Tarif.

### Enthaltene Leistungen

- Kostenfreier Eintritt auf die SCHÜTTGUT und RECYCLING-TECHNIK 2014
- Mittagessen an beiden Veranstaltungstagen
- Pausengetränke
- Veranstaltungsbezogene Teilnehmerunterlagen
- Transfer zum DMT Gelände und zurück zum Messegelände
- Abendveranstaltung am 21.05.2014 auf dem Messegelände

### Ihre Ansprechpartnerin

Sandrina Josephs  
Kongressmanagerin  
Tel.: +49 (0)89 127 165 114  
E-Mail: sandrina.josephs@easyfairs.com

# 1. Deutscher Brand- und Explosionsschutzkongress

Interdisziplinär · Interaktiv · Innovativ

21. – 22. Mai 2014

Messe Westfalenhallen Dortmund  
Halle 5

Parallel zu den Fachmessen

**SCHÜTTGUT** und  
**RECYCLING-TECHNIK 2014**



**Weltpremiere auf dem Praxisgelände der DMT**  
Live Brand- und Explosionsversuche an realen Anlagenteilen



## Mittwoch, 21. Mai 2014

### 09:30 – 09:45 Uhr: Registrierung

09:45 – 10:00 Uhr:  
Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden des IND EX<sup>®</sup> e.V.,  
Stefan Penno

### 10:00 – 11:30 Uhr: Risiko Brand und Explosion: Gefahren, Unfälle, Lösungen

10:00 – 10:30 Uhr:  
Der sichere Umgang mit Bränden und Explosionen  
in Feststoff-Silos und Lagerstätten  
Sprecher: Dipl.-Ing. Jens Hötger,  
DMT Deutschland GmbH & Co. KG, Deutschland

10:30 – 11:00 Uhr:  
Quantitative Risikoanalyse für eine Biogasanlage  
Sprecher: Prof. Dr. Ulrich Krause,  
Otto-von-Guericke Universität Magdeburg, Deutschland

11:00 – 11:30 Uhr:  
Brand- und Explosionsgefahren ausgehend von  
chemischen Verbindungen  
Sprecher: Dr. Marc Scheid  
Syngenta Crop Protection, Münchwilen AG, Schweiz

### ► Pause von 11:30 Uhr bis 12:00 Uhr

### 12:00 – 13:00 Uhr: Extremfall Explosion: Was die Regelwerke vorschreiben und was die Praxis zeigt

12:00 – 12:30 Uhr:  
Gastvortrag: Ernsthafte Explosionsfolgen anhand  
von Beispielen aus der polnischen Industrie  
Sprecher: Bartosz Wolff, TESSA A. Wolff sp.k., Polen

12:30 – 13:00 Uhr:  
Aktuelle Entwicklungen im Bereich der europäischen  
Regelwerke und deren Auswirkungen auf die Praxis  
Sprecher: Dipl.-Ing. Richard Siwek,  
Managing Director, FireEx Consultant GmbH, Schweiz

13:00 – 13:30 Uhr:  
Praktikable Konzepte zur Druckentlastung und Entkopplung von  
Explosionen in Staubfiltersystemen  
Sprecher: Vincent Großkopf  
Thorwesten Vent GmbH, Deutschland

### ► Transfer zum DMT Prüfgelände

### 14:00 Uhr bis 17:00 Uhr: Praxis-Teil auf dem Prüfgelände der DMT (inkl. Mittagssnack, festes Schuhwerk erforderlich)

### Weltpremiere: Live Brand- und Explosionsvorführungen

Es ist anders, es ist spektakulär – es ist networking und  
Erfahrungsaustausch im lockeren Umfeld mit den Experten  
beider Branchen:

Hautnah erleben was es bedeutet, wenn Anlagenteile  
explodieren. Es werden verschiedene Brand- und Explosions-  
schutzkonzepte an Behältern wie Staubfilter und Rohrleitungen  
demonstriert.

**Extra:** „Zündende“ Ideen von Dr. Peter Krommes – Zündquellen  
anhand von eindrucksvollen Experimenten erleben.

### ► Transfer zur Messe oder Hotel

**Ab 18:00 Uhr:**  
Schüttgut-IND EX<sup>®</sup>-Party auf den Fachmessen SCHÜTTGUT  
und RECYCLING-TECHNIK 2014

## Donnerstag, 22. Mai 2014

### 08:30 – 10:30 Uhr: Der Brückenschlag zwischen Brand- und Explosionsschutz: Wie beide Disziplinen voneinander profitieren

08:30 – 09:30 Uhr:  
Weshalb lässt sich Toluol bereits von schwachen elektrostatischen  
Aufladungen häufig entzünden? Unterlegt mit einem Experiment.  
So wird auch der Großbrand in einer Raffinerie verständlich.  
Sprecher: Sylvia und Günter Lüttgens, Elstatik, Deutschland

09:30 – 10:00 Uhr:  
Staubexplosionen und Brände präventiv vermeiden:  
Gegenüberstellung verschiedener IR-Detektionstechnologien  
im Hinblick auf die Detektionssicherheit in der Praxis  
Sprecher: Nils Vespermann,  
GreCon Greten GmbH & Co. KG, Deutschland

10:00 – 10:30 Uhr:  
Brand- und Explosionsrisiken aus Sicht des  
Versicherungsmarktes  
Sprecher: Sebastian Herrgesell, Senior Consultant,  
MRC Marsh Risk Consulting, Deutschland

### ► Pause von 10:30 Uhr bis 11:00 Uhr

### 11:00 – 13:00 Uhr: Lösungen anstatt Probleme: Trends und aktuelle Erkennt- nisse im industriellen Brand- und Explosionsschutz

11:00 – 11:30 Uhr:  
Kohärenter Brand- und Explosionsschutz in der  
Schüttgutindustrie: Gegenseitiger Nutzen anstatt Nachteil  
Sprecher: Dr.-Ing. Johannes Lottermann,  
Mitglied des technischen Beirates des IND EX<sup>®</sup> e.V., Deutschland

11:30 – 12:00 Uhr:  
Volumenbegrenzung am Filtergerät: Eine Alternative  
zur Explosionsdruckentlastung und –unterdrückung?  
Sprecher: Dipl.-Ing. Klaus Rabenstein, Herding, Deutschland

12:00 – 12:30 Uhr:  
Neueste Erkenntnisse aus der Forschung zur  
Wirkungsweise von flammenlosen Druckentlastungs-  
systemen bei Metallstaub-Explosionen unter  
Berücksichtigung der EN 16009  
Sprecher: Dipl.-Ing. Roland Bunse,  
REMBE GmbH Safety & Control, Deutschland

12:30 – 13:00 Uhr:  
Jüngste Forschungserkenntnisse zur Brennzahlbestimmung  
von Schüttgütern  
Sprecher: Prof. Dr. Uli Barth,  
Bergische Universität Wuppertal, Deutschland

### Ab 13:00 Uhr: Gemeinsames Mittagessen und Fachmessen SCHÜTTGUT und RECYCLING-TECHNIK